

Eine große Winzerfamilie wird 50 Jahre alt.

Die GWF feiert 2009 ihr goldenes Jubiläum.

Von Kerstin Böhning

Das kommende Jahr steht bei der Winzergemeinschaft Franken ganz im Zeichen des Festes. Seit einem halben Jahrhundert gibt es die Genossenschaft nun schon, und sie ist heute so erfolgreich wie kaum zuvor. In Deutschland gehört sie zu den vier großen Genossenschaften und auch in Sachen Weinqualität spielt die GWF weit vorne mit. Der festliche Auftakt zum Jubiläum findet am 3. Februar 2009 statt, dem offiziellen

Gründungstag der Genossenschaft. An diesem Tag im Jahr 1959 hatten sich Winzer aus 12 Gemeinden zusammengeschlossen, um gemeinsam ihren Wein zu vermarkten und sich gegenseitig zu unterstützen. Dieser Gedanke ist heute noch genauso lebendig wie damals, mit dem Unterschied, daß derzeit Mitglieder aus

100 Weinbaugemeinden in der GWF zusammenarbeiten. Der deutsche Weinmarkt hat sich in den letzten 50 Jahren sehr verändert. Die Winzergemeinschaft hat es geschafft, ihr Weinangebot immer wieder am Markt zu orientieren, so daß heute ein Sortiment besteht, das sowohl im Lebensmitteleinzelhandel als auch im Fachhandel und der Gastronomie erfolgreich vermarktet wird. Auch auf internationalem Terrain interessiert man sich mehr und mehr für den Wein in der runden Flasche, dem Bocksbeutel.

2009 wird also gefeiert bei der GWF. Die Winzergemeinschaft hat ein Programm vorgesehen, an dem sie ihre Winzer, Mitarbeiter, Geschäftspartner, Kun-

den und Nachbarn teilhaben lassen möchte. Sogar eine eigene Jubiläums-Königin wird es im Festjahr geben. Dazu konnte man die fränkische Weinkönigin aus dem Gründungsjahr der GWF gewinnen. 1959 trug Maria Brombierstäudl die Krone für den Frankenwein. Heute lebt sie zwar nicht mehr in Franken, aber sie hat das Amt einer neuen Regentschaft zu einem guten Zweck gerne wieder aufgenommen. Maria Brombierstäudl wird die Benefizaktion begleiten, die im Rahmen verschiedener Veranstaltungen im Jubiläumsjahr geplant ist. Der Erlös daraus soll Kindern in Franken zugute kommen. So wird es eigens dafür an- und ausgebaut Jubiläumsweine geben, aus deren Verkauf und Versteigerungen eine gewisse Summe für diese Kinder gespendet wird, in der Hoffnung, daß deren Leben damit etwas glücklicher wird. Das Erich-Kästner-Kinderdorf bei Oberschwarzach ist eine der Einrichtungen, die unterstützt werden wird.

Kinder für Kinder

Der Kern der Benefiz-Aktion ist rund um den Silvaner angelegt. Auch er feiert im nächsten Jahr einen großen Geburtstag: 350 Jahr Silvaner in Franken. Da lag es nahe, diese Rebsorte zur „GWF-Jubiläums-Rebsorte“ zu erklären. Und weil die Kinder eine ganz besondere Rolle spielen werden, lag es ebenfalls nahe, die Kinder der Winzer in die Jubiläumsaktivitäten zu integrieren. Sie durften die Bilder gestalten, die für die Etiketten der Jubiläumsweine verwendet werden. An die zwanzig Weine wird es geben, alle aus unterschiedlichen Gemeinden und Lagen. Diese Weine spiegeln die Vielseitigkeit und den individu-

ellen Charakter der Rebsorte Silvaner in besonderem Maße. Zum Teil werden von den Weinen nur 500 Flaschen gefüllt – das könnten echte Raritäten werden.

Gemeinschaft macht stark – auch heute noch.

Eine große Familie ist der Inbegriff von Sicherheit. Auch das genossenschaftliche System steht für Sicherheit durch Gemeinschaft, für die Bündelung der Kräfte. Gleich nach dem Gemeinschaftsgedanken kommt heute in der GWF die Konzentration auf die Qualität der Weine. Regelmäßige Prämierungen und Auszeichnungen vom Fränkischen Weinbauverband, der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) und von namhaften Wettbewerben im In- und Ausland geben dem Konzept recht.

Innerhalb der letzten 50 Jahre ist es der GWF nach und nach gelungen, in allen bedeutenden fränkischen Anbaugebieten vertreten zu sein und die wichtigsten Ortsgenossenschaften in die Erzeuger-Gemeinschaft aufzunehmen.

Nicht zuletzt mit ihren Weinen spiegelt die GWF als bedeutender fränkischer Weinerzeuger das gesamte Repertoire an Lagen, Böden und Weinbaumethoden, das es in Franken gibt. Vor allem mit den Jubiläumsweinen soll das reflektiert werden. Jeder für sich präsentiert die individuellen Eigenschaften seiner Region und damit einen ganz eigenen Charakter. Echte Franken eben. Auch das ist ganz bestimmt ein Grund zum Feiern. ■

Weitere Informationen:

Aktuelle Informationen zum 50. Jubiläum der GWF finden Sie im Internet unter: www.gwf-frankenwein.de



FOTOS: WEISSBRACH

GWF Geschäftsführer
Michael Schweinberger